

# STÄDTEBAULICHE GESAMTMASSNAHME "HISTORISCHER STADTKERN" DER STADT EUTIN - SÜDUFERPARK

## LANDSCHAFTSPFLEGERISCHER BEGLEITPLAN • BESTAND BIOTOPTYPEN



### ZEICHENERKLÄRUNG:

#### Bestand

##### Wälder, Gebüsch und Kleingehölze

- WBe** Erlenbruchwald geschützt nach § 30 Abs. 2 Nr. 4 BNatSchG
- WEy** Sonstiger Sumpfwald geschützt nach § 30 Abs. 2 Nr. 4 BNatSchG
- WFm** Laub-Nadelholz-Mischbestände
- HGy** Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- XXh** Artenreicher Steilhang geschützt nach § 21 Abs. 1 Nr. 5 LNatSchG
- HGr** Baumreihe
- Einzelbaum** Einzelbaum

#### Binnengewässer

- FSe** Eutropher See, naturnahe Uferzone geschützt nach § 30 Abs. 2 BNatSchG

#### Grünland

- HGo/Gm** Obstwiese / mesophiles Grünland

#### Acker

- AA** Acker

#### Ruderalfluren

- RHm** Ruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

#### Siedlungsbiotope

- SDI** Ländliche Wohnform
- SGa** Wiese / Rasen

#### Biotope der Verkehrsanlagen

- SV-G** Gehölz
- SV-R** Ruderalflur, teilweise gemäht
- SVs** Weg/Straße, asphaltiert
- SW** Weg, wassergebunden

#### Sonstiges

- 21/15** Flurstücksnummer
- Flurstücksgrenze
- Gebäude mit Unterstand aus Holz
- Bearbeitungsgrenze

#### Schutzgebiete

- L** Landschaftsschutzgebiet "Holsteinische Schweiz (Nordteil des Kreises Eutin)"
- NP** Naturpark  
Das Bearbeitungsgebiet liegt im Naturpark Holsteinische Schweiz.
- G** 50 m Gewässerschutzstreifen gemäß § 35 (2) LNatSchG

### Bewertung

Wertstufe	Definition / Kriterien	Biotoptypen im Bearbeitungsgebiet
5	<b>sehr hoher Biotopwert:</b> nicht bzw. kaum regenerierbare sowie von vollständiger Vernichtung bedrohte bis stark gefährdete Biotoptypen sehr seltene und naturnahe Biotope; i.d.R. besonders artenreich mit Vorkommen gefährdeter Arten, Reste der ehemaligen Naturlandschaft, Kultur-Ökosysteme historischer Nutzungsformen	• nicht vorhanden
4	<b>hoher Biotopwert:</b> schwer bis bedingt regenerierbare sowie stark gefährdete bis gefährdete Biotoptypen naturnaher Biotop mit wertvoller Rückzugsfunktion, extensiv oder nicht (mehr) genutzt und/oder auf Extremstandorten und/oder besonders alt bzw. reif, Gebiet mit lokal herausragender Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz	• Erlenbruchwald • Sonstiger Sumpfwald • Eutropher See, naturnahe Uferzone
3	<b>mittlerer Biotopwert:</b> relativ extensiv genutzte Flächen innerhalb intensiv genutzter Räume mit reicher Strukturierung, mit mittlerer Arten- und/oder Strukturvielfalt bzw. auf Standorten mit eher unterdurchschnittlicher Nährstoff- und/oder über- bzw. unterdurchschnittlicher Wasserversorgung, Gebiet mit lokaler Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz	• Laub-/Nadelholz-Mischbestände • Sonstiges naturnahes Feldgehölz • herausragender Einzelbaum/Baumreihe • Biotope der Verkehrsanlagen-Gehölz • Obstwiese/mesophiles Grünland • Artenreicher Steilhang
2	<b>niedriger Biotopwert:</b> relativ intensiv genutzte Flächen, nicht besonders arten- oder strukturreich, Standorte mit mittlerer Wasser- und guter Nährstoffversorgung; Vorkommen nur noch weniger standortspezifischer Arten; Lebensraum für Allerweltsarten, die Bewirtschaftungsintensität überlagert die natürlichen Standorteigenschaften	• Ruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte • Ländliche Wohnform • Wiese / Rasen • Biotope der Verkehrsanlagen-Ruderalflur, teilweise gemäht
1	<b>sehr niedriger Biotopwert:</b> intensiv genutzte, stark gestörte und/ oder leicht ersetzbare Biotope, extrem artenarm, fast vegetationsarme Flächen auf Standorten mit mittlerer Wasser- und guter Nährstoffversorgung; lediglich für einige wenige Allerweltsarten von Bedeutung	• Acker
0	<b>äußerst geringer Biotopwert:</b> lebensfeindliche Strukturen, überbaute und versiegelte Flächen	• Straße/Weg

INDEX	DATUM	GEZ.	ÄNDERUNG / ERGÄNZUNG / VERTEILER

PROJEKTNAME  
STÄDTEBAULICHE GESAMTMASSNAHME "HISTORISCHER STADTKERN"  
DER STADT EUTIN - SÜDUFERPARK

PLANBEZEICHNUNG  
LANDSCHAFTSPFLEGERISCHER BEGLEITPLAN  
BESTAND BIOTOPTYPEN

DATUM	PLAN-NR.	PLAN-GR.	GEZEICHNET	BEARBEITET	MAßSTAB
28.11.2014	P 366 / 1	30 x 88	Vo.	Weil	1 : 1.000

AUFTRAGGEBER

STADTVERWALTUNG EUTIN  
MARKT 1

23701 EUTIN

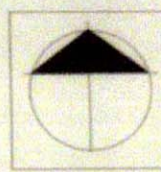
PLANVERFASSER

Dieser Plan ist Bestandteil des Bescheides vom 05.02.2015 Az: 6:21-27-012  
KREIS OSTHOLSTEIN  
Der Landrat  
als untere Naturschutzbehörde  
*Bartsch*

BÜRO FÜR PROJEKTPLANUNG UND KOMMUNIKATION IM BAUWESEN GMBH

ELISABETH - HASELOFF - STR. 1 23564 LÜBECK  
TEL.: 0451 / 610 20 - 26 FAX: 0451 / 610 20 - 27  
E-MAIL: LUEBECK@PROKOM-PLANUNG.DE

KANALSTRASSE 40 22085 HAMBURG  
TEL.: 040 / 22 94 64 - 14 FAX: 040 / 22 94 64 - 24  
E-MAIL: HAMBURG@PROKOM-PLANUNG.DE



PLAN-NR.

1

INDEX